

Germany-Gilching: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 104/2019 31/05/2019

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Gilching vertreten durch den Bürgermeister Herrn Manfred Walter

Postal address: Rathausplatz 1

Town: Gilching

NUTS code: DE21L Starnberg

Postal code: 82205

Country: Germany

E-mail: info@gemeinde.gilching.de

Internet address(es):

Main address: www.gilching.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YHPY2TU/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YHPY2TU>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: PMA Projektmanagement Aumann

Postal address: Münchener Straße 55

Town: Sauerlach

NUTS code: DE21H München, Landkreis

Postal code: 82054

Country: Germany

Contact person: Herrn Peter Aumann

E-mail: aumann@pma-m.de

Telephone: +49 81046496778

Internet address(es):

Main address: www.pma-m.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Objektplanungsleistungen Verkehrsanlagen und Objektplanungsleistungen Freianlagen für den Rückbau und die Umgestaltung der Römerstraße in Gilching.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

The contracting authority reserves the right to award contracts combining the following lots or groups of lots:

1 + 2

II.2. Description

II.2.1. Title

Objektplanung Verkehrsanlagen

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21H München, Landkreis

II.2.4. Description of the procurement

Die Gemeinde Gilching hat mit Satzung vom 22.3.2017 das Sanierungsgebiet "Ortsmitte Gilching" förmlich festgelegt und wurde im Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm "Aktive Zentren" aufgenommen.

Das städtebauliche Leitbild beinhaltet die gestalterische und funktionale Aufwertung und Stärkung der Ortsmitte Gilching. Die Gemeinde Gilching plant in der zentralen Ortsmitte gemäß Maßnahmenkonzept der Vorbereitenden Untersuchungen den Umbau und die attraktive Umgestaltung des öffentlichen Raums. Dies soll auch im Zusammenhang mit der Entwicklung des neuen Wohngebiets "Gilchinger Glatze" erfolgen. Der südwestlich an die Römerstraße angrenzende Bereich (Fußgängerzone) wurde vor ca. 15 Jahren realisiert. Bis Ende 2019 wird die derzeit im Bau befindliche Westumfahrung fertiggestellt, so dass die Römerstraße verkehrlich um ca. 20-25 % entlastet wird und als Gemeindestraße umgewidmet werden kann. Unter dieser Voraussetzung ist zur Aufwertung der Römerstraße ein Umbau der öffentlichen Verkehrsfläche, für alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere auch Fußgänger und Fahrradfahrer, möglich. Des Weiteren wird - nach Maßgabe der Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer - auch die Umgestaltung der, an den öffentlichen Ram anschließenden privaten Vorflächen angestrebt.

Im Jahr 2007 wurde ein mit Planungsmitteln der Obersten Baubehörde gefördertes Plangutachten für die engere Ortsmitte durchgeführt, aus dem der Entwurf des Architekturbüro Tilch und Drexler als Empfehlung hervorging. Darauf aufbauend wurde 2014 der Plankreis,

München mit den Vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 BauGB beauftragt. Die Ergebnisse und Zielsetzungen dieser Planungen und Untersuchungen sind bei der Planung zu berücksichtigen. Dabei ist das Gesamtkonzept, aufbauend auf vorhandenen Unterlagen, zu aktualisieren und insbesondere die höhenmäßige und gestalterische Integration der angrenzenden privaten Verkehrsflächen sicherzustellen.

Die Gemeinde Gilching beabsichtigt die barrierefreie Umgestaltung der Römerstraße im definierten Bereich (ca. 400 m Länge, von der Kreuzung Römerstraße/Rathausstraße bis zur Bahnunterführung) umzusetzen. Es ist vorgesehen Objektplanungsleistungen Verkehrsanlagen gemäß § 47 HOAI, Leistungsphasen 1-9 sowie Besondere Leistungen für den Rückbau, die Umgestaltung und die Aufwertung der Römerstraße zu vergeben. Die Leistungsphasen werden jeweils stufenweise beauftragt.

Kosten Verkehrsanlagen (Rückbau und Neubau) ca. 2,86 Mio. EUR brutto.

Verkehrsflächen ca. 6 000 m² (Römerstraße inkl. diverse Anschlüsse Nebenstraßen)

Bauzeit:

Beginn: 1.7.2021

Ende: 30.6.2023

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2019 End: 31/12/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Objektplanungsleistungen Freianlagen

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21H München, Landkreis

II.2.4. Description of the procurement

Die Gemeinde Gilching hat mit Satzung vom 22.3.2017 das Sanierungsgebiet "Ortsmitte Gilching" förmlich festgelegt und wurde im Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm "Aktive Zentren" aufgenommen.

Das städtebauliche Leitbild beinhaltet die gestalterische und funktionale Aufwertung und Stärkung der Ortsmitte Gilching. Die Gemeinde Gilching plant in der zentralen Ortsmitte gemäß Maßnahmenkonzept der Vorbereitenden Untersuchungen den Umbau und die attraktive Umgestaltung des öffentlichen Raums. Dies soll auch im Zusammenhang mit der Entwicklung des neuen Wohngebiets "Gilchinger Glatze" erfolgen. Der südwestlich an die Römerstraße angrenzende Bereich (Fußgängerzone) wurde vor ca. 15 Jahren realisiert. Bis Ende 2019 wird die derzeit im Bau befindliche Westumfahrung fertiggestellt, so dass die Römerstraße verkehrlich um ca. 20 - 25 % entlastet wird und als Gemeindestraße umgewidmet werden kann. Unter dieser Voraussetzung ist zur Aufwertung der Römerstraße ein Umbau der öffentlichen Verkehrsfläche, für alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere auch Fußgänger und Fahrradfahrer, möglich. Des Weiteren wird - nach Maßgabe der Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer - auch die Umgestaltung der, an den öffentlichen Ram anschließenden privaten Vorflächen angestrebt.

Im Jahr 2007 wurde ein mit Planungsmitteln der Obersten Baubehörde gefördertes Plangutachten für die engere Ortsmitte durchgeführt, aus dem der Entwurf des Architekturbüro Tilch und Drexler als Empfehlung hervorging. Darauf aufbauend wurde 2014 der Plankreis, München mit den Vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 BauGB beauftragt. Die Ergebnisse und Zielsetzungen dieser Planungen und Untersuchungen sind bei der Planung zu berücksichtigen. Dabei ist das Gesamtkonzept, aufbauend auf vorhandenen Unterlagen, zu aktualisieren und insbesondere die höhenmäßige und gestalterische Integration der angrenzenden privaten Verkehrsflächen sicherzustellen.

Die Gemeinde Gilching beabsichtigt die barrierefreie Umgestaltung der Römerstraße im definierten Bereich (ca. 400 m Länge, von der Kreuzung Römerstraße/Rathausstraße bis zur Bahnunterführung) umzusetzen. Es ist vorgesehen Objektplanungsleistungen Freianlagen, gemäß § 39 HOAI, Leistungsphasen 1-9 sowie Besondere Leistungen für den Rückbau, die Umgestaltung und die Aufwertung der Römerstraße zu vergeben. Die Leistungsphasen werden jeweils stufenweise beauftragt.

Kosten Freianlagen (Rückbau und Neubau) ca. 1,44 Mio. EUR brutto.

Flächen Freianlagen ca. 5 500 m² (Fußgänger, Radfahrer, Platzflächen, Grün)

Bauzeit:

Beginn: 1.7.2021

Ende: 30.6.2023

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2019 End: 31/12/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Alle nachfolgenden Auskünfte sind auf den Formblättern des Bewerbungsbogens zu erteilen:

- Bürobezeichnung und Anschrift des Bewerbers,
- Darstellung der wirtschaftlichen Verknüpfung mit anderen Unternehmen, hinsichtlich Trennung von Planung und Bauausführung,
- Kontaktperson mit Telefon- und Faxnummer, E-Mail und Homepage,
- Rechtsform des Bewerbers,
- Jahr der Bürogründung,
- Tätigkeitsschwerpunkt des Unternehmens,
- Nachweis zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt,
- Nachweis zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur,
- verbindliche Erklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 123 und § 124 GWB.

III.1.2. Economic and financial standing

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.1.3. Technical and professional ability

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5.

Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 01/07/2019 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen wird die Auswahl durch Losentscheid getroffen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YHPY2TU

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen, bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist (§ 160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB). Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der o. a. Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronischem Weg) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 1 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern

Town: München
Postal code: 80534
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 892176-2411
Fax: +49 892176-2847

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/05/2019